

WZ, 11.04.2016

INFO

Köstliche Kooperation

Lebenshilfe-Unternehmen ist Partner bei Session Possible

„Session“ am 28. April

Die „Session Possible“ von Wolf Codera macht am Donnerstag, 28. April, Station in der Mensa der Waltroper Gesamtschule. Um 18 Uhr ist Einlass, ab 19 Uhr beginnt das außergewöhnliche Konzert. Veranstaltet wird die „Session“ gemeinsam von Gesamtschule, Kulturbüro und von Winnie Petersmanns Event-Agentur.

Karten gibt es für 18 Euro im Vorverkauf und für 22 Euro an der Abendkasse. Vorverkaufsstelle ist unter anderem das Waltroper Kulturbüro an der Ziegeleistraße 14.

der Dienstleistungen Ostvest gGmbH Arbeitsplätze für Menschen mit Handicap an. „Das sind dann zum Beispiel Berufe wie Beikoch oder Hauswirtschafts-Helfer“, erklärt Mechthild Borowiak, Fachbereichsleiterin Hauswirtschaft bei der Lebenshilfe.

INFO Wer sich schon jetzt einen Tisch während der Session Possible reservieren möchte, um gemütlich essen zu können, ruft an unter ☎ 7 85 32 34. Welche Musiker auftreten, darüber berichten wir noch.

rinierten Hackfleischbällchen. Der Hintergrund ist zum einen, den Gästen eine gute kulinarische Grundlage für das Konzert-Erlebnis zu sichern. Aber es geht auch darum, den Kontakt zur Lebenshilfe zu intensivieren. Die erste inklusive Schulklasse der Gesamtschule steckt nämlich jetzt mitten in der Berufs-Findungsphase, „und wir sehen, wie schwierig das ist, für diese Schüler eine adäquate Ausbildung zu finden“, erklärt Michael Ogiermann von der Gesamtschule. „Da müssen wir ran.“

Die Lebenshilfe bietet in

WALTROP. (ta) Eine neue Kooperation ergibt sich am Rande der nächsten Session Possible. Die Gesamtschule als Mit-Veranstalter arbeitet dabei mit der Lebenshilfe zusammen – und zwar, was das Catering angeht.

Das Integrationsunternehmen „Lebenshilfe Dienstleistungen Ostvest gGmbH“, genauer gesagt die Sparte „Mahlzeit“, wird dann vor dem Konzert und währenddessen Köstlichkeiten auf-tischen: mediterrane Gulaschsuppe, hausgemachte Antipasti und frische Pasta mit wahlweise Garnelen oder ma-



Am gedeckten Tisch Platz nahmen (v.re.) Organisator Michael Ogiermann, Claudia Schänzer (Kulturbüro) und Mechthild Borowiak (Lebenshilfe). Am Session-Tag im Einsatz sein werden (v.li.) die Schülerinnen Monique Sünram und Tracy Grabienski, hier mit Koch Jan Kaufmann und Mitarbeiterin Laura Tappe sowie Schülerin Laura Waldmann.